

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 04.12.2024
Ersteller_in: Kossick
Stellenzeichen: Um Ltg

Dienststelle / Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz
Umwelt- und Naturschutzamt
FB Umweltplanung und Umweltbildung

Eingruppierung / Bewertung

E 9b

Stellenummer

50771607

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

Sachbearbeitung Öffentlichkeitsarbeit (PR) und Partizipation im FB Umweltplanung und Umweltbildung

- Entwicklung von PR-Strategien und -Kampagnen für die Vermittlung von Themen der Umweltplanung und Umweltbildung
- Vorbereitung von Pressemitteilungen, Präsentationen, (digitalen) Broschüren, Videos, Beiträge in sozialen Medien
- Aufbau positiver Beziehungen zu Interessengruppen (Bürger_innen) zum Beispiel mit Hilfe der Medien sowie der Bezirkshomepage; Präsenz auf meinBerlin.de, Instrumente u. a. Storytelling; Pflege des Webauftritts des Umwelt- und Naturschutzamtes
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, z. B. Workshops im Kontext Bürgerbeteiligung und politische Partizipation

- Konzeption, Weiterentwicklung, Durchführung und Auswertung von beispielhaften Projektansätzen zur Förderung politischer Partizipation/Bürgerbeteiligung, auch in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteuren u. a. Wissenschaft und Wirtschaft
- Beratung von Politik und Verwaltung bei der Umsetzung von Beteiligungsprozessen und der Etablierung politischer Teilhabemöglichkeiten
- Übernahme von Vorträgen, Diskussionsbeiträgen und Moderationen im Kontext der Aufgabenbeschreibung

2 Formale Anforderungen

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (B. Sc./B. A. in Public Relations, Journalismus, Kommunikation oder einem relevanten Fachgebiet) oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen. Unabdingbar sind nachgewiesene Kenntnisse in der crossmedialen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durch Studium, Fort- oder Weiterbildung oder Zeugnis über entsprechende Tätigkeiten.

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtung
Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexldGlG etc.)	sehr wichtig
Methodisches Know-How in der Durchführung von Beteiligungsverfahren (z.B. Bürgerforen, Planungszellen, Zukunftskonferenzen, -werkstätten)	sehr wichtig
Kenntnisse auf dem Gebiet der Recherche, Texterstellung und Lektorat von Publikationen	unabdingbar
Kenntnisse in Content-Management-Systemen wie z.B. Imperia, in Projektmanagement-Software, in Video-/Fotobearbeitung	sehr wichtig
Anwendungssichere PC-Kenntnisse; Sicherer Umgang mit der Standardsoftware MS Office und Social-Media-Kanälen	unabdingbar
Kenntnisse des Urheberrechtes (UrhG) und der verfassungsrechtlich garantierten Persönlichkeitsrechte	sehr wichtig
Kenntnisse des Datenschutzes (BDSG, BlnDSG, DSGVO)	sehr wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtung
Kenntnisse der Anforderungen zur digitalen Barrierefreiheit (z. B. Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung 2.0 (BITV 2.0) und den Berliner Standards für barrierefreie Webseiten und webbasierte Anwendungen)	sehr wichtig

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtung
Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. <ul style="list-style-type: none"> ▪ erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationsen in guter Quantität und Qualität ▪ bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar, resigniert nicht ▪ erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert 	sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtung
Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren. <ul style="list-style-type: none"> ▪ plant Arbeitsprozesse vorausschauend und agiert entsprechend ▪ geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen/Aufgaben systematisch und strukturiert vor ▪ denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen 	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtung
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis ▪ berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange ▪ verliert sein_ihr Ziel nicht aus den Augen 	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtung
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erkennt und wägt die Konsequenz verschiedener Entscheidungsalternativen ab ▪ revidiert / modifiziert Entscheidungen auf Basis neuer Erkenntnisse ▪ systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung 	wichtig

3.2.5 Kreativität und Problemlösungskompetenz	Gewichtung
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ findet neue Lösungsansätze für auftretende Fragen oder Probleme ▪ visualisiert (durch Wort und / oder Bild) Antworten oder Prozesse auf allgemein verständliche Weise 	unabdingbar

3.2.6 Selbstständigkeit	Gewichtung
<p>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen und den Ermessensspielraum aktiv auszufüllen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erledigt Aufgaben eigenverantwortlich ohne Anleitung und Kontrolle ▪ ergreift Initiative, entwickelt eigne Ideen ▪ übernimmt für das eigene Handeln Verantwortung 	unabdingbar

3.2.7 Ausdruck und Argumentationsgeschick	Gewichtung
<p>Fähigkeit, angemessen, fachlich korrekt und verständlich sowie nachvollziehbar in mündlicher und schriftlicher Form zu kommunizieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ argumentiert situations- und anlassbezogen ▪ argumentiert verständlich ▪ äußert sich adressatengerecht 	unabdingbar

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtung
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ hört aktiv zu ▪ argumentiert bezogen auf den / die Gesprächspartner_in ▪ hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer ▪ formuliert mündlich und schriftlich auf sehr hohem Niveau, dabei aber immer adressatengerecht 	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtung
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, offen und transparent ▪ geht auf andere zu/hat Interesse an anderen ▪ verhält sich offen und transparent 	sehr wichtig

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtung
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen ▪ geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein ▪ begreift die Arbeit als Dienstleistung 	sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtung
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ wendet Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze an (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGlG etc.) ▪ ist fähig zum Perspektivwechsel ▪ berücksichtigt die Förderung von Vielfalt in der Aufgabenwahrnehmung, nimmt bestehende strukturelle Barrieren wahr und wirkt darauf hin, diese abzubauen 	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtung
<p>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none">1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.<ul style="list-style-type: none">▪ weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu deren Abbau an▪ lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden▪ berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus	sehr wichtig